



Vom tiefsten Schmerze gebeugt, geben die Unterzeichneten allen Verwandten und teilnehmenden Freunden Nachricht von dem Hinscheiden ihrer innigstgeliebten, unvergeßlichen Gattin, resp. Mutter, Schwester, Großmutter, Schwiegermutter und Tante, der Frau

Flora Alice Bredl geb. Dietzschold

welche Montag, den 15. August 1910, um 8 Uhr abends, nach kurzem, sehr schweren Leiden im 54. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle der uns teuren Verblichenen wird Donnerstag, den 18. August 1910, um 3 Uhr nachmittags, in der evangelischen Stadtpfarrkirche A. G., I. Bez., Dorotheergasse 18, feierlich eingeseget und sodann auf dem evangelischen Friedhofe in Matzleinsdorf im Familiengrabe zur ewigen Ruhe bestattet.

Wien, den 16. August 1910.

Franz Bredl,

Eisenbahn-General-Inspektor i. P.

als Gatte,

Dr. Walter Bredl,

Bahnkonzipist der k. k. priv. Südbahn-Gesellschaft,
k. k. n. a. Leutnant im Landwehr-Infanterie-Reg.

Klagenfurt Nr. 4

Gretl Bennewitz, geb. Bredl,

Kaufmannsgattin

als Kinder,

Herrmann Bredl,

Beamter der Oesterr. Industrie- und Handelsbank

Emanuel Bredl,

Offizial der k. k. Nordbahn-Direktion

Franz Bredl,

Professor der Export-Akademie in Antwerpen

als Stiefsöhne,

und sämtliche tieftrauernde Anverwandte.